

Gunzenhäuser



Erzählfest 2024

Literatur und Musik

04.10. bis 29.11.



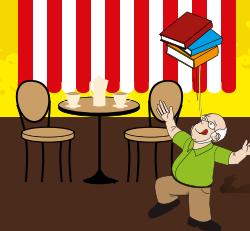
Schirmherr:
1. Bürgermeister Karl-Heinz Fitz

Herzlichen Dank an:

 Vereinigte Sparkassen
Gunzenhausen
Gut für unsere Region.

 VR Bank
im südlichen Franken eG

leben
findet
innen
stadt.de



ERZÄHLFEST 2024 ÜBERSICHT

04.10.2024	19:30 Uhr	MS Altmühlsee	Alessandro Mega: „La dolce vita et storie italiano“
29.10.2024	17:00 Uhr	MS Altmühlsee	Melena Renner: „Halloween-Gruselfahrt – Gruseln mit Betty“
07.11.2024	19:30 Uhr	Kunstforum M11	Simone Meier: „Die Entflamnten“
09.11.2024	18:00 Uhr	korridor.art	George Arauner: „Der fabelhafte Hans-Joachim Zeidler“
14.11.2024	19:00 Uhr	korridor.art	Kristy Husz: „Drei Amerikaner auf Reisen“
16.11.2024	19:00 Uhr	Cayman-Bar	Jörg Dommel & Heinrich Walch: „Oskar Maria Graf trifft Folsometti“
28.11.2024	19:30 Uhr	Bücherei	Martina Bogdahn: „Mühlensommer“
29.11.2024	19:30 Uhr	Café Lebenskunst	Killen McNeill: „Lore und die letzten Tage“, mit Musik „Nauswärts“



Auch in diesem Jahr findet wieder eine Erzähltour durch die Gunzenhäuser Kindergärten und Grundschulen statt.





Alessandro Mega

„La dolce vita et storie italiano“

Veranstalter: Zweckverband Altmühlsee

Eintritt: 42 € inkl. Schifffahrt, Musik und Büffet

Freitag, 4. Oktober 2024, 19:30 Uhr, MS Altmühlsee

LA DOLCE VITA ET STORIE ITALIANO

An Bord der MS Altmühlsee

La bella Italia im goldenen Herbst lässt sich am 4. Oktober an Bord unserer Betty erleben. Ab 19:30 Uhr nimmt Sie der waschechte italienische Sänger und Geschichtenerzähler Alessandro Mega an die Hand und zu einer kleinen, unbeschwerteten Zeitreise voller Anekdoten und Musik ins Urlaubsparadies numero uno mit.

Eintrittskarten zu dieser ganz besonderen Fahrt erhalten Sie beim Zweckverband Altmühlsee. Und es heißt ausgiebig Schlemmen, Staunen und Genießen, denn beim Preis in Höhe von 42 Euro pro Person sind Schifffahrt, Musik und Büffet inklusive.



Dienstag, 29. Oktober, 17:00 Uhr, MS Altmühlsee

HALLOWEEN-GRUSELFAHRT – GRUSELN MIT BETTY

Süßes oder Saures feiern wir am Dienstag, den 29. Oktober, ab 17 Uhr gemeinsam mit der passionierten Geschichtenerzählerin Melena Renner an Bord unserer Betty. Alle Hexen, Gespenster und Gruselmonster ab 6 Jahren sind herzlich zur Halloween-Gruselfahrt mit schaurig-schönen Geschichten über den Altmühlsee eingeladen.

Tickets für die Halloween-Gruselfahrt gibt's beim Zweckverband Altmühlsee und bei der Buchhandlung am Färberturm zum Preis von 5 Euro pro Kind, begleitende Erwachsene zahlen 10 Euro.



Melena Renner

„Halloween-Gruselfahrt – Gruseln mit Betty“

Veranstalter: Zweckverband Altmühlsee

Eintritt: Kinder 5 €, Erwachsene 10 €



**SIMONE
MEIER**

**DIE
ENT
FLAMM
TEN**

ROMAN

KEIN&ABER

Donnerstag, 7. November 2024, 19:30 Uhr, Kunstforum M11, Marktplatz 11

DIE ENTFLAMMTEN

Ohne diese Frau wäre Vincent van Gogh nie berühmt geworden

Jo und Gina: Zwei Frauen, zwei Epochen – ein rauschhafter Roman über die Liebe und die Kunst. Frankreich und Holland um 1900. Die junge Jo van Gogh-Bonger verliert ihren geliebten Mann Theo an die Syphilis. Kurz zuvor hat sich Theos Bruder Vincent van Gogh erschossen. Jo bleibt nichts als ein Baby und Hunderte Bilder des noch unbekanntes Malers. Sie beschließt, Vincent weltberühmt zu machen, und setzt damit eine gigantische Erfolgs-story in Gang. Über hundert Jahre später stößt die Kunsthistorikerin Gina auf Jos Geschichte. Und Jo nimmt sie mit in eine Welt voller Menschen, die besessen sind: von der Liebe, der Kunst und von Visionen.

Simone Meier, geboren 1970, ist Autorin und Journalistin. Nach einem Studium der Germanistik, Amerikanistik und Kunstgeschichte arbeitet sie als Kulturredakteurin, 2020 und 2022 wurde sie in der Schweiz zur „Kulturjournalistin des Jahres“ gewählt. Simone Meier lebt und schreibt in Zürich.



Simone Meier

„Die Entflammten“

Veranstalter: Buchhandlung
Fischer

Eintritt: 12 €; Karten sind bei
der Buchhandlung Fischer
erhältlich

Samstag, 9. November 2024, 18:00 Uhr, Galerie korridor.art, Dr.-Martin-Luther-Platz 13

DER FABELHAFTE HANS-JOACHIM ZEIDLER

Kurzlesungen mit George Arauner im Rahmen der Art-Night

Hans-Joachim Zeidler (1935 – 2010) war Phantastischer Realist und brachte in knapp 50 Jahren Schaffensperiode über 2.100 Einzelwerke wie Gemälde, Lithographien und Collagen hervor. In seinen Werken finden sich zahlreiche Berliner Ruinen der Nachkriegszeit, die ihn als Kind geprägt haben. Aber auch Vulkane, Leuchttürme, Vogelscheuchen und insbesondere Fabelwesen aus Fantasie, Tiefsee und Weltraum. Diese Fantastereien brachte Zeidler nicht nur mit dem Pinsel, sondern auch mit der Feder aufs Papier. Zeidler war doppelbegabt und zählte neben Kurt Mühlehaupt und Günter Grass zur Gruppe der Berliner Malerpoeten. Er schrieb fantastische Texte über Fabelwesen und Fabeltiere, die er selbst erschuf, und hatte mit den „Berliner Spottberichten“ eine eigene Satire-Reihe in der Sonntagszeitung. Insgesamt veröffentlichte Hans-Joachim Zeidler zehn Bücher und viele weitere Schriften.



Im Rahmen der Art-Night und Ausstellung „Der fabelhafte Hans-Joachim Zeidler“ präsentiert die Galerie korridor.art eine Ausstellung über die Fantastereien und Fabelwesen des Künstlers. Die Werke stammen aus der Sammlung Museum Solnhofen, ergänzt um private Leihgaben. Der Zeidler-Experte und Galerist George Arauner liest bei der Gelegenheit ausgewählte Passagen aus dem Gesamtwerk des Künstlers über den Abend verteilt. Kunst- und Literaturfreunde sind herzlich eingeladen, einen amüsanten, gemütlichen Abend bei Erfrischungen und bester Gesellschaft zu verbringen.



George Arauner

„Der fabelhafte Hans-Joachim Zeidler“

Veranstalter: Galerie korridor.art

Eintritt: frei



Kristy Husz

„Drei Amerikaner auf Reisen“

Veranstalter: Galerie korridor.art

Eintritt: in den Hut

Donnerstag, 14. November 2024, 19:00 Uhr, Galerie korridor.art, Dr.-Martin-Luther-Platz 13

DREI AMERIKANER AUF REISEN

Heitere Reportagen aus Paris, Moskau, Heidelberg und dem Rest der Welt

Drei der populärsten US-amerikanischen Schriftsteller – Mark Twain, Ernest Hemingway und John Steinbeck – waren auch für ihr glühendes Reisefieber bekannt. Das Fernweh führte sie unter anderem ins alte Europa, in die Sowjetunion und quer durch die Vereinigten Staaten. Bei ihren Expeditionen entstanden vergnügliche Augenzeugenberichte und künstlerisch überformte Momentaufnahmen, die im Gesamtwerk der drei Autoren ein eher unbeschriebenes Blatt sind. Die Literaturwissenschaftlerin und Kulturjournalistin Kristy Husz hat einige dieser Texte zum Rezitieren ausgewählt und entführt ihre Hörer auf eine kurzweilige und gänzlich ungefährliche Reise nach Genua, durch Georgien und bis an die Grenze von Kanada.



Die Gunzenhägerin mit ungarischen Wurzeln ist Chefredakteurin beim GUNZENHAUSEN UNDERGROUND Magazin. Außerdem gestaltet sie – an der Schnittstelle zwischen Kunst und Literatur – Handpressendrucke, Büttenspapier, plastische Texte sowie hin und wieder Lesungen mit Kultstatus. Schon in der Grundschule entdeckte sie ihre Liebe zum geschriebenen Wort und studierte später Germanistik und Anglistik in Eichstätt.

Samstag, 16. November 2024, 19:30 Uhr,
Cayman-Bar, Marktplatz 3

OSKAR MARIA GRAF TRIFFT FOLSOMETTI

Lesung mit Live-Musik

Lesung von Heinrich Walch und Jörg Dommel mit musikalischer Begleitung der Akustikband The Folsometti. Oskar Maria Graf, neben Marieluise Fleißer einer der wichtigsten bayerischen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts, wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts weltweit bekannt durch Romane wie „Das Leben meiner Mutter“ und „Wir sind Gefangene“. Der Lebemensch Graf konnte vor der Machtergreifung der Nationalsozialisten fliehen und wurde auch weltweit bekannt durch seinen Aufruf „Verbrennt mich!“ in deutschsprachigen Zeitungen. In ihnen forderte er 1933 dazu auf, auch seine Bücher mit zu verbrennen, da einige seiner Werke auf der sogenannten Weißen Liste standen. Heinrich Walch liest zusammen mit Jörg Dommel aus Abschnitten unterschiedlicher Werke seines sehr umfangreichen schriftstellerischen Schaffens.



Jörg Dommel & Heinrich Walch

„Oskar Maria Graf
trifft Folsometti“

Veranstalter: KulturMacherei
Gunzenhausen

Eintritt: in den Hut



The Folsometti



Martina Bogdahn

„Mühlensommer“

Veranstalter: Buchhandlung Fischer und Stadt- und Schulbücherei

Eintritt: 12 €; Karten sind bei den Veranstaltern erhältlich

*Donnerstag, 28. November 2024, 19:30 Uhr,
Stadt- und Schulbücherei, Luitpoldstr. 13*

MÜHLENSOMMER

**Man weiß nie, wo es hingehet im Leben,
aber man weiß immer, wo man
herkommt**

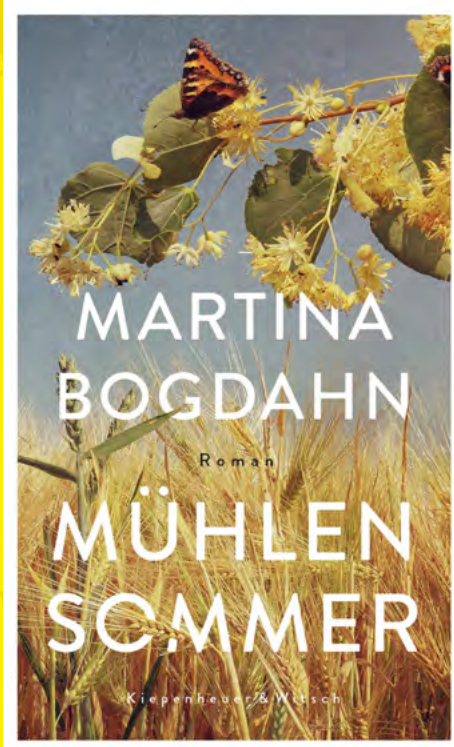
In der Bücherei und in der Buchhandlung ist der Roman von Martina Bogdahn heiß begehrt, ein richtiger Bestseller. Daher wollten Ulrike Fischer und Babett Guthman sie sehr gerne zu einer Veranstaltung nach Gunzenhausen einladen – und es hat geklappt! Martina Bogdahn kommt Ende November und stellt ihren autobiografisch geprägten ersten Roman vor.

Warmherzig und humorvoll erzählt Martina Bogdahn in „Mühlensommer“ von einem Leben zwischen zwei Welten. Von einer Jugend auf dem Land, einer Flucht in die Stadt und davon, dass man manchmal zurückblicken muss, um sich selbst zu finden.

„Martina Bogdahn weiß um das Leben, um seinen Anfang und das Ende, und sie führt uns humorvoll versiert mitten hindurch. Ein Buch, das jede Seele heimwärts führt. Ich bin tief berührt und zugleich erfüllt von sommerlicher Leichtigkeit!“

– Luise Kinseher, Kabarettistin

Martina Bogdahn, geboren 1976 in Weißenburg, ist auf einem Bauernhof samt Mühle bei



Pleinfeld, der Mäusleinsmühle, aufgewachsen und hat in Nürnberg Kommunikationsdesign studiert. Sie lebt und arbeitet als Fotografin in München. So oft sie kann, backt sie in der Mühlenbäckerei ihrer Eltern nach alter Tradition Holzofenbrot.

Freitag, 29. November 2024, 19:30 Uhr, Café Lebenskunst, Marktplatz 26a

LORE UND DIE LETZTEN TAGE MUSIK: NAUSWÄRTS (FRÄNKISCH-IRISCH)

Killen McNeills Epos um eine junge Frau in den Wirren der letzten Tage des Zweiten Weltkriegs in der fränkischen Provinz – Fränkische Geschichte, hautnah erzählt

Die junge Lore, in der Bombennacht vom 2. Januar 1945 Vollwaise geworden, flieht aus Nürnberg in das idyllische Dorf Seilar. Dort trifft sie den Hitlerjungen Anton wieder, in den sie sich im letzten Sommer als Erntehelferin verliebt hat. Mit ihm erlebt sie die letzten, schrecklichen Tage des Krieges. Anton soll im Volkssturm Seilar verteidigen, will aber den Einsatz vereiteln, damit das Dorf vor dem Angriff der Amerikaner verschont bleibt. Doch in der Burg, die über Seilar thront, hält sich ein SS-Verband auf, der gnadenlos Vergeltung für Verräter ausübt...

Nauswärts

Die Menschen hier emotional so direkt anzusprechen, wie es irische Musiker in Irland tun – das war die Idee, der sich Brigitte und Killen McNeill, Ebo Fillip, Dietmar Kuboth und Heinz Aumüller von Nauswärts verschrieben haben. Also, alle Texte auf Fränkisch, und die Musik eine einmalige Mischung aus Irish Folk, Klassik, Balkan, Klezmer und Popsongs. Ein außergewöhnlicher Abend zum Mitsummen und Mitwippen, Zuhören und Schmunzeln, voller Humor, Nostalgie und Emotionen.

Nauswärts



Killen McNeill

„Lore und die letzten Tage“

Veranstalter: KulturMacherei Gunzenhausen

Eintritt: 15 €